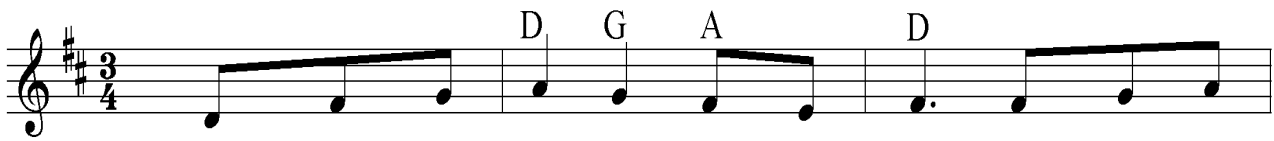
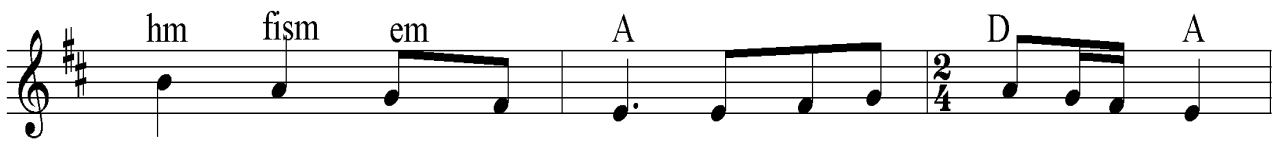


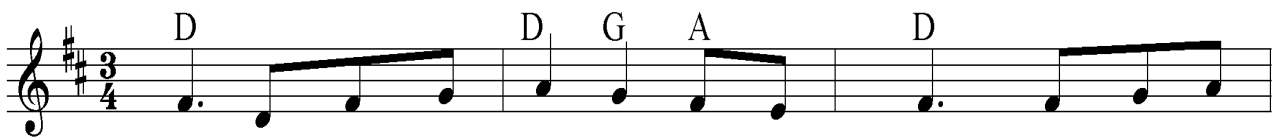
Mein Gott, nimm du dich meiner an



1. Mein Gott, nimm du dich mei - ner an, wo ich mir
2. Dort, wo ich fal - le, halt mich fest. Wenn mein Ge -
3. Mach' mei - ne See - le stark und still, wenn Haß und



selbst nicht hel - fen kann und füh - re mei - ne Sa -
schick mich zwei - feln läßt, dann stär - ke mein Ver - trau -
Furcht sie schwä - chen will, und gib Ge - duld und Treu -



che. Der Fein - de Tun an mir ist schlecht, doch dein ist
en. Laß mich in Not und Äng - sten nicht; gib dei - ner
e. Ich weiß, dass hin - ter bö - ser Zeit, ich wie - der



Wehr, der Schutz, mein Recht, das Stra - fen und die Ra - che.
Wahr - heit hel - les Licht, und laß auf dich mich trau - en.
le - be und be - freit dir dan - ke und mich freu - e.

Text: Manfred Günther
Musik: Matthias Morgenroth